

## **Autor\*innen- Hinweise**

*Ihr wollt selbst einen Artikel für die Wandzeitung einreichen?*

*Darüber freuen wir uns sehr!*

*Wir bitten Euch dabei, euch an folgenden Kennwerten zu orientieren und an die Hinweise zu halten.*

### **Formalia:**

- ca. 1000 Zeichen sind optimal (max. 2000!)
- Kürzer geht immer!
- Klare Sätze (möglichst keine Schachtelsätze)
- Klare Aufhänger
- Nicht von Vorwissen ausgehen!
- Bitte sagt dazu, ob Ihr einen Gruppennamen o.ä. als Autor\*innenschaft dabeistehen haben wollt

Denkt daran, dass wir die Menschen und ihre Aufmerksamkeit in einer sehr kurzen Zeit erreichen wollen.

### **Inhaltliches:**

Prinzipiell kann jedes Thema behandelt werden, solange es dem Kampf gegen das Bestehende und für eine emanzipatorische Neuordnung verpflichtet ist.

Zum einen soll die Situationen der Menschen in den Fokus gerückt werden, die in der öffentlichen Wahrnehmung oft unsichtbar bleiben.

Daraus ergeben sich Artikel zur aktuellen Situation Geflüchteter, Wohnungsloser, Prekärbeschäftigter u.v.m.

Um diese marginalisierten Perspektiven zu unterstützen, priorisieren wir als Redaktion Einsendungen von Menschen, die direkt betroffen sind vor Texten, die über diese schreiben!

Außerdem sollen Dinge problematisiert werden, die uns alle in dieser Krise -mehr oder weniger - betreffen. D.h. arbeits- und mietrechtliche Themen, psychosoziale Effekte, staatliche Maßnahmen etc.

Neben Selbstgeschriebenem sind auch Einsendungen willkommen. Dabei sollte es sich nicht um bereits kommerziell erschienene Artikel handeln, sondern lieber um Forderungen, offene Briefe und Texte von Akteur\*innen – ganz egal, ob aus Jena, Deutschland oder international. Falls Ihr Zeit und Lust habt, könnt ihr gerne dazu schon ein paar kurze Sätze schreiben, um diese Texte zu kontextualisieren, zu erklären und einzuleiten.

*Die Redaktion kann nicht versprechen, dass wir jeden Text drucken bzw. Euren Text in der jeweils nächsten Ausgabe drucken. (Die jeweilige Zusammenstellung hat vor allem mit akuter Relevanz sowie mit der Zusammenstellung beim Layout zu tun.)*

*Dass wir keine rassistischen, antisemitischen, antifeministischen, LGBTQI-feindlichen oder sonstige reaktionäre Texte drucken werden, erklärt sich von selbst!*

Vielen Dank und solidarische Grüße!